



KATHOLISCHE
PfarrGRUPPE
Am JAKOBSWEG

DITTELSHEIM-HESSLOCH
DORN-DÜRKHEIM
FRETENHEIM HILLESHEIM
HOCHBORN MONZERNHEIM
WESTHOFEN

PFARRBOTE

14. Juni bis 13. Juli 2014



www.PfarrgruppeAmJakobsweg.de

Das Wort zum Pfarrboten

Liebe Schwestern und Brüder im Herrn,

Fusion ist die Zusammenführung, sei es die eines Medikamentes mit dem Kranken (Infusion) oder das Einswerden örtlicher Strukturen, die wir im Fusionsfest der einen großen Verbandsgemeinde begehen. Auch in der Kirche kennen wir das. Waren früher noch kleine Ortschaften eigenständige Gemeinden mit eigenen Pfarrern gibt es schon länger Pfarrgruppen, die zu einem Gebilde fusioniert sind. In manchen Gemeinden (in den kleineren) wird diese Fusion wie eine Infusion empfunden, es gibt Ängste, dass die Eigenheiten vor Ort in dem Ganzen aufgehen und dann verloren sind. Egal ob Verbandsgemeinde oder Kirchengemeinde. Fusionieren beschwört auch Ängste hervor. So, wie Osthofen und Westhofen bald eine Verbandsgemeinde bilden, so ist auch die Zusammenführung der beiden Pfarrgruppen der entsprechenden Orte mit ihren Pfarreien und Filialen längst beschlossen. Dadurch wird eine Pfarrgruppe mit acht Kirchen von einem Pfarrer und einer Gemeindefereferentin betreut werden. Diese Orte gehören dann dazu: Osthofen, Bechtheim, Rheindürkheim, Westhofen, Dittelsheim-Heßloch, Frettenheim, Dorn-Dürkheim, Hillesheim, Monzernheim, Hochborn. Fusion bedeutet Reduktion. Gottesdienste werden gestrichen oder seltener stattfinden. Gleichzeitig ist Fusion aber auch eine Chance. Viele Beispiele in unseren Gemeinden belegen das. So arbeitete der Kirchenchor in Westhofen schon lange mit dem Osthofener Kirchenchor zusammen, bis dieser dann – nach seiner Auflösung – mit den Westhofener Sängern fusionierte. In vielen Bereichen arbeiten Pfarrgemeinderäte vertrauensvoll zusammen. Immer mehr Christen entdecken, dass es gar nicht so schlimm ist, einen Gottesdienst auch mal woanders zu besuchen. Die Christen finden in größeren Gemeinschaften zusammen und blicken so über den eigenen Tellerrand, können von den anderen profitieren und bringen eigene Gedanken ein. Fusionen sind urchristlich. Gott will Menschen zusammenführen. Dies gelingt nur, wenn wir uns von Gott durchdringen (infundieren) lassen, denn sein Heiliger Geist will alle Menschen einen. Dies gilt natürlich auch für die Ökumene. Alle sollen eins sein. Dieser Wunsch stammt von Jesus selbst. Ich wünsche uns allen, dass wir in der Fusion Gottes Geist entdecken und die Ängste ablegen, so wie die Apostel am Pfingsttag von aller Furcht befreit wurden.



Impressum

Verantwortlich Pfarrer Michael Roos Tel.: 06244 – 8608914

Pfarrbüro Dittelsheim-Heßloch Tel.: 06244 – 368
Kirchgasse 5, 67596 Dittelsheim-Heßloch

Pfarrbüro Westhofen Tel.: 06244 – 9072787
Am Markt 7, 67593 Westhofen

Bürostunde Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr

Bürostunde Donnerstag von 10.00 bis 11.00 Uhr

Konten: Westhofen: Sparkasse Worms Nr. 6202973, Volksbank Worms Nr. 60421021

Heßloch: Sparkasse Worms, Nr. 6201727, Volksbank Worms Nr. 45091902

Monzernheim: Sparkasse Worms Nr. 6207072

Gottesdienste der Pfarrgemeinden Dittelsheim-Heßloch, Westhofen Monzernheim, Hochborn, Dorn-Dürkheim und Frettenheim

Samstag 14.06.2014 *Samstag der 10. Woche im Jahreskreis*
18.00 **Dorn-Dürkheim** Wortgottesdienst

Sonntag 15.06.2014 *Dreifaltigkeitssonntag Hochfest*
09.00 **Heßloch** Amt mit Salzweihe für Herrn Fritz Gutjahr und Eltern
und Jahrgedächtnis für Herrn Fritz Feck und Angehörige
Einführung von Frau Christine Schäfer als
Kommunionhelferin
10.00 **Heßloch** Ökumenischer Pilgertagesdienst am Gemeindehaus
(Alter Bahnhof) mit Pfarrerin Rita Schaab und Diakon
Reinhold Lang
10.30 **Westhofen** Familiengottesdienst mit Salzweihe
für Frau Waltraut Schmidt
Minis: Florian, Moritz, Felix, Anna, Julian, Michael
Danach Gruppenstunde der Firmbewerber im Haus
St. Michael bis 12.15 Uhr.

Mittwoch 18.06.2014 *Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis*
17.30 **Heßloch** Rosenkranz
18.00 **Heßloch** Amt für Herrn Reinhold Quick

Donnerstag 19.06.2014 *Hochfest des Leibes und Blutes Christi Fronleichnam*
09.00 **Heßloch** Amt für die Pfarrgemeinde, anschließend Prozession
10.30 **Westhofen** Familiengottesdienst für Herrn Jürgen Hoch
anschließend Prozession
Minis: ALLE

Freitag 20.06.2014 *Freitag der 11. Woche im Jahreskreis*
18.00 **Heßloch** Amt für Eheleute Ernst und Elisabeth Frey und
Tochter Barbara

Samstag 21.06.2014 *Hl. Aloisius v. Gonzaga*
Caritas Kollekte für Frettenheim und Dorn-Dürkheim anstatt Haussammlung
18.00 **Frettenheim** Amt

Sonntag 22.06.2014 *12. Sonntag im Jahreskreis*
Caritas Kollekte anstatt Haussammlung
09.00 **Westhofen** Amt *Minis: Younes, Christian, Finn, Ilka, Julia Hess.*
10.30 **Heßloch** Familiengottesdienst für Eheleute Jakob Friedrich und
Johanna Katharina Brand und Herrn Rudolf Gutbrod

Dienstag 24.06.2014 *Geburt des Hl. Johannes des Täufers Hochfest*
18.00 **Frettenheim** Amt für Johann und Magdalena Sproß

- Mittwoch 25.06.2014 *Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis*
 17.30 **Heßloch** Rosenkranz
 18.00 **Heßloch** Amt für Eheleute Karl und Elisabeth Hofmeister und
 Söhne Willi und Josef
- Donnerstag 26.06.2014 *Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis*
 18.00 **Heßloch** Gebet für die Anliegen der Pfarrgemeinde
 18.00 **Westhofen** Amt
 Minis: Luis, Dennis, Christian
- Freitag 27.06.2014 *Heiligstes Herz Jesu - Hochfest*
 18.00 **Westhofen** Amt
 Minis: Anna, Julia Hess., Julian
- Samstag 28.06.2014 *Unbeflecktes Herz Maria*
 18.00 **Monzernheim** Amt für die Familien Blum, Rühl und Barth
 Vorabendgottesdienst zum Patronatsfest Peter und Paul
- Sonntag 29.06.2014 *Petrus und Paulus Apostelfürsten – Hochfest*
 Kollekte für die Aufgaben des Papstes
 09.00 **Westhofen** Patronatsgottesdienst
 Minis: Marie-Sophie, Carolin, Julia Henn., Michael, Anna
 10.00 **Osthofen** Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des
 Fusionsfestes zwischen Westhofen und Osthofen
 10.30 **Heßloch** Familiengottesdienst für Herrn Karl und Wolfgang Seelig
 und Angehörige
- Mittwoch 02.07.2014 *Mariä Heimsuchung Fest*
 17.30 **Heßloch** Rosenkranz
 18.00 **Heßloch** Amt für Eheleute Peter und Katharina Antony und
 Familie Gundersdorff
- Donnerstag 03.07.2014 *Hl. Thomas, Apostel Fest*
 18.00 **Heßloch** Gebet für die Anliegen der Pfarrgemeinde und geistliche
 Berufe
 18.00 **Westhofen** Amt
 Minis: Finn, Ilka, Florian
- Freitag 04.07.2014 *Herz-Jesu-Freitag*
 18.00 **Westhofen** Amt
 Minis: Christian, Anna, Julia Hess.
- Samstag 05.07.2014 *Herz-Mariä-Samstag*
 18.00 **Dorn-Dürkheim** Amt

Sonntag 06.07.2014 *14. Sonntag im Jahreskreis*
 09.00 **Heßloch** Amt für Frau Maria Kern und Elisabeth Spies und für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Philipp Schumacher und Johann Scharle
 10.30 **Westhofen** Familiengottesdienst
Minis: Moritz, Felix, Luis, Marie-Sophie, Carolin
 Danach Gruppenstunde der Firmbewerber im Haus St. Michael bis 12.15 Uhr.

Mittwoch 09.07.2014 *Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis*
 17.30 **Heßloch** Rosenkranz
 18.00 **Heßloch** *Amt für die armen Seelen*

Donnerstag 10.07.2014 *Donnerstag der 14. Woche im Jahreskreis*
 18.00 **Heßloch** Gebet für die Anliegen der Pfarrgemeinde
 18.00 **Westhofen** Amt für Frau Waltraut Schmidt

Freitag 11.07.2014 Hl. Benedikt v. Nursia, Schutzpatron Europas Fest
 18.00 **Heßloch** Amt Eheleute Peter und Maja Flörsch und Angehörige

Samstag 12.07.2014 *Samstag der 14. Woche im Jahreskreis*
 18.00 **Frettenheim** Wortgottesdienst zum 60-jährigen Ordensjubiläum von Schwester Calesta Hemmerich aus Dorn-Dürkheim

Sonntag 13.07.2014 *15. Sonntag im Jahreskreis*
 08.30 **Heßloch** Fatim Rosenkranz
 09.00 **Heßloch** Amt für die Familien Rau, Hartnagel und Vowinkel
 10.30 **Westhofen** Firmung durch Domkapitular Nabbefeld
 Familiengottesdienst für die Firmlinge und deren Eltern
Minis: ALLE !

Anschließend: Fatim Rosenkranz

Zuspruch

AM SONNTAG

Dreifaltigkeitssonntag A

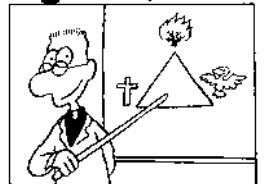
Wenn es einen liebenden Gott gibt, sind die Menschen davon entlastet, füreinander alles sein zu müssen.

Rüdiger Safranski

Was ist Dreifaltigkeit?



A Caspar, Melchior und Balthasar



B Gott als Vater, Sohn und Heiliger Geist



C Hautproblem beim Alterwerden



D Ein spezielles Format für Pfarrbriefe

Termine:

Firmung in Westhofen:

Das Sakrament der Firmung empfangen durch

Domkapitular Nabbefeld im Gottesdienst am 13. Juli um 10.30 Uhr in Westhofen:

aus Dittelsheim-Heßloch:

Tamara Bengart, Celine Brunner, Manuel Fijas, Jonas Schuler und Jan-Christopher Ernst

aus Frettenheim:

Marco Keller, Oliver Ordowski und Rouven Schaufuß

aus Dorn-Dürkheim:

Luca Haardt, Sarah Schmitt und Tobias Schmitt

aus Westhofen:

Hannah Burghardt, Ann-Katrin Dehler, Nora Engel, Michael Henny, Romeo Marschall, Ilka Mayer, Rachel Pals, Annalena Ruppert, Miriam Streichsbier, Sina Stumpf und Selina Wimmer

aus Hochborn:

Florian Brandt und Marie-Sophie Ochs



Wir wünschen allen Firmlingen, ihren Eltern und ihren Firmpaten einen schönen Tag und Gottes Segen!

Pfarrbüro Westhofen:

Das Pfarrbüro in Westhofen ist am Donnerstag, dem 03.07.2014 geschlossen.

Wir bitten Sie, Ihre Intentionen für den neuen Pfarrboten (Redaktionschluß:

26.06.2014 !) daher rechtzeitig abzugeben. Vielen Dank!

Fronleichnam 2014 in Westhofen:

Am Donnerstag, den 19. Juni möchten wir Alle herzlich einladen, am Gottesdienst und der anschließenden feierlichen Prozession teilzunehmen. Verlauf der Prozession: Pfarrkirche – Marktplatz – Ohligstraße – Seegasse – 1. Altar bei Boos – weiter durch die Seegasse zum Park – 2. Altar – zurück durch die Seegasse zu Boos – 3. Altar – Ohligstraße – Marktplatz – Pfarrkirche -.

Die Kommunionkinder in ihren weißen Alben begleiten die Prozession. Musikalisch umrahmt wird die Prozession durch den Evangelischen Posaunenchor.

Anschließend erhalten die Mitarbeiter eine kleine Stärkung im Haus St. Michael.

Fronleichnam 2014 in Heßloch:

Am Donnerstag, den 19. Juni möchten wir in unserer Gemeinde das Fronleichnamfest gerne wieder feierlich begehen.

Wie in jedem Jahr folgt an den Gottesdienst die große Prozession durch die Straßen des Dorfes und die Felder.

Der Wegverlauf ist unten beschrieben. Die ganze Gemeinde freut sich sicher über reichen Blumenschmuck entlang der Prozessions-Route!

Letzte Station ist wieder der Pfarrhof. Nach dem feierlichen Segen erwarten die Gäste dort noch kühle Getränke und ein kleiner Imbiss.

In diesem Jahr werden wir kein großes Pfarrfest veranstalten. Aufgrund des hohen organisatorischen Aufwands hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, das Pfarrfest in gewohnt großer Form fortan im 2-Jahres-Turnus zu organisieren - das nächste Mal also im kommenden Jahr 2015.

Der Ablauf im Überblick:

9:00 Uhr Festgottesdienst mit anschließender Prozession

ca. 9:45 Uhr Große Prozession

ca. 11:30 Uhr Umtrunk und kleiner Imbiss an der Kirche bzw. im Pfarrhof

Verlauf der Prozession in Hessloch:

Kirchgasse - Gaustraße - Kämmerergasse - Liebfrauenweg - 1. Station KiTa

"Arche Noah" - Liebfrauenweg bis Schule - danach Hofstätterweg durch's Feld -

Hillesheimer Straße - 2. Station "Kreuz" - Dalbergstraße - 3. Station "Madonna" -

Kirchgasse - 4. Station "Pfarrhof".

Pfarrfest St. Peter und Paul in Westhofen:

Das Pfarrfest zu Ehren St. Peter und Paul in Westhofen muss in diesem Jahr wegen Terminüberschneidungen mit dem Fusionsfest der VG Wonnegau leider ausfallen.

Familienkreis:

Am Montag, dem **23. Juni**, treffen wir uns um 18.00 Uhr im Weingut Stabel, Am Markt, zum gemeinsamen Essen. Anschließend machen wir einen Rundgang durch die Kellergasse.

Am Sonntag, dem **29. Juni**, beteiligt sich der Familienkreis mit einem Waffelstand auf dem Fusionsfest der VG Wonnegau. Wir bieten unsere leckeren Waffeln sowie Kaffee an.

Am Dienstag, dem **08. Juli**, findet ab 18.00 Uhr unser Grillfest im Haus St. Michael statt. Grillmeister Boris Wimmer besorgt wieder das Grillgut und übernimmt das Grillen. Spenden für Salate, Nachtisch, Dips etc. werden gerne angenommen, damit wir wieder ein leckeres Buffett zusammenstellen können. Anmeldungen und Spenden werden gerne telefonisch bei Fam. Wimmer (Tel.: 06244/5211) entgegengenommen. Hierfür schon herzlichen Dank!

Voranzeige für euren Terminkalender: Am **03. Oktober** findet der gemeinsame Ausflug mit dem Offenen Kreis statt. Wir fahren nach Worms zur Synagoge.

Ökumenisches Bibelteilen:

Das nächste ökumenische Bibelteilen findet am Donnerstag, dem 26. Juni 2014, ab 20.00 Uhr im Haus St. Sebastian, Kirchgasse 5, statt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Seniorenkreis Westhofen:

Unser nächstes Seniorenfrühstück findet am Mittwoch, dem 16. Juli, ab 09.00 Uhr im Haus St. Michael statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, ein paar gemütliche Stunden mit uns zu verbringen.

100 Jahr-Feier Mariensäule in Heßloch:

Am Samstag, dem 19. Juli 2014, findet um 18.00 Uhr in Heßloch ein Festhochamt mit anschließender Prozession zur Mariensäule statt.

Caritas-Haussammlung:

In diesem Jahr findet erstmals keine Caritas-Haussammlung in Heßloch und Filialen statt. Stattdessen ist an folgenden Gottesdiensten die Kollekte für Caritas bestimmt:

Samstagsgottesdienst am 21.06. um 18.00 Uhr in Frettenheim für Frettenheim und Dorn-Dürkheim sowie an den Sonntagsgottesdiensten am 22.06.2014. Spendentüten liegen in den Kirchen aus.

60. Ordensjubiläum von Schwester Calesta Hemmerich aus Dorn-Dürkheim:

60 Jahre sind inzwischen vergangen, seitdem Sr. Calesta ihre ersten Gelübde abgelegt hat. Sie brachte reichlich Öl für ihre vielen Missionsjahre in der Nachfolge Jesu mit, sei es in Deutschland oder die lange Zeit in Afrika. Sr. Calesta verbrachte ihr Leben in großer Hingabe und freudiger Bereitschaft im Dienste der Menschen. Das ist wahrlich ein Grund zum Danksagen und Feiern.

Nach den Formationsjahren in Oberdisingen absolvierte sie die Ausbildung für den Verwaltungsbereich und verbrachte danach etwa 40 Jahre in Ghana, zumeist im pastoralen und sozialen Einsatz. Wenn sie auch aus gesundheitlichen Gründen wieder nach Deutschland zurückkehren musste, blieb und bleibt sie doch mit den Menschen dort tief verbunden.

Am Samstag, dem 12. Juli möchten wir deshalb um 18.00 Uhr in Frettenheim den Wortgottesdienst zu Ehren von Schwester Calesta feiern und Sie ganz herzlich dazu einladen.

Ebenso findet an diesem Tag im Dreifaltigkeitskloster in Laupheim, Albert-Magg-Straße 5, um 10.30 Uhr ein Festgottesdienst für und mit Schwester Calesta statt.



Neue Kommunionshelferin

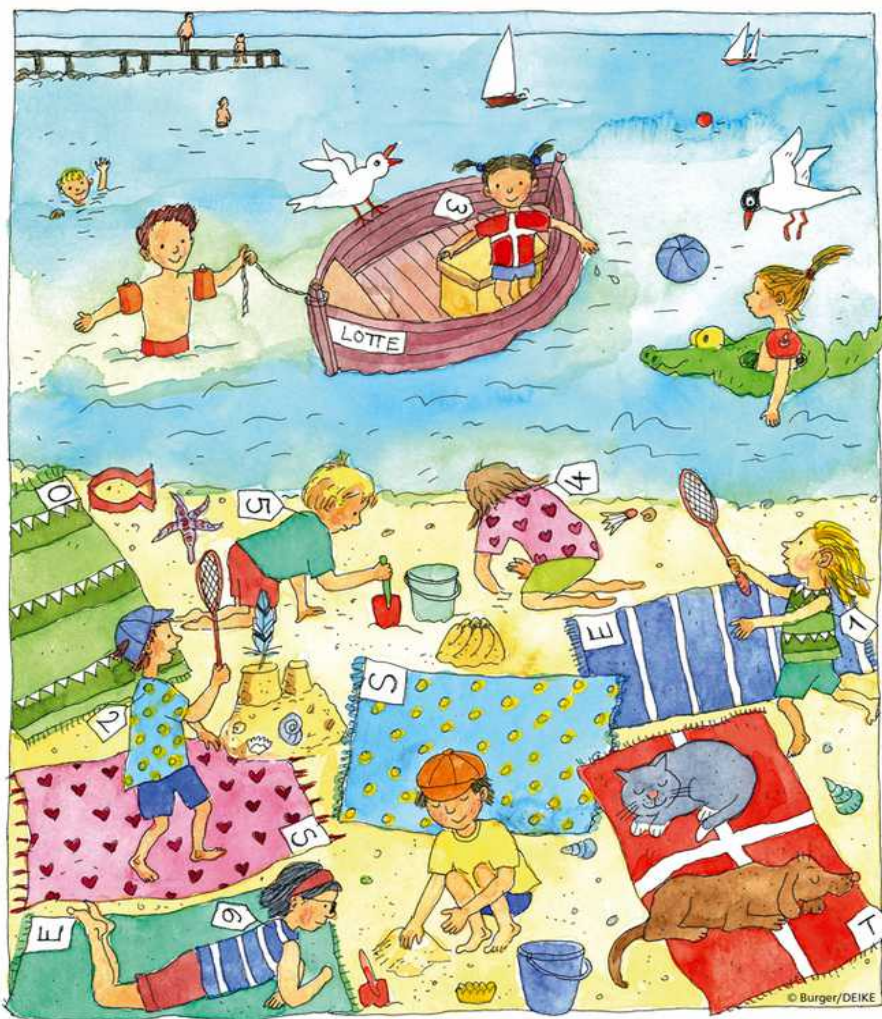
Christine Schäfer, geborene Bretz, hat einen Kurs für Kommunionshelfer besucht und wird am Sonntag, den 13. Juni im Gottesdienst in Heßloch in ihr neues Amt eingeführt.

Ich bin sehr froh, dass Frau Schäfer neben ihrer Tätigkeit im Verwaltungsrat und als Lektorin, nun auch diesen wichtigen liturgischen Dienst übernimmt. Vielleicht regt das ja auch andere junge Menschen unserer Gemeinden an, sich vor Ort einzusetzen.

Im Namen der Pfarrgemeinde danke ich ihr sehr herzlich für diese Bereitschaft. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, zumal sie ja Ende Mai geheiratet hat. Auch zu ihrer Hochzeit wünsche ich dem neuvermählten Paar Gottes Segen.

Pfr. Michael Roos





1	2	3	4	5	6

Welches Handtuch gehört welchem Kind? Trage die Buchstaben passend zu den T-Shirt-Nummern in die Kästchen ein, dann weißt du, wo die Kinder spielen!

FEST VERWURZELT AUF DEM WEG

Was ist Pfingsten? Was bedeutet dieses Fest den Menschen in der heutigen Zeit? Eine Antwort darauf gibt seit einigen Jahren der Duden. Nach „Pfingstochse“ und „Pfingstrose“ findet sich dort der „Pfingstverkehr“. Was der Duden mit der Aufnahme dieses Wortes „adelt“, ist weitverbreitet. Die Pfingsttage und in manchen Bundesländern die Pfingstferien locken die Menschen ins Freie, in die Wälder und Parks, auf die Straßen und Autobahnen. An Pfingsten ist „man“ unterwegs, ist Bewegung angesagt.

Bewegt euch!, ist das Motto unserer Zeit. Von allen wird Mobilität verlangt: Für einen Arbeitsplatz Hunderte von Kilometern zu fahren, Heimat, Freunde, Familie aufzugeben. Alle paar Jahre auf der Karriereleiter den Arbeitsplatz zu wechseln, um nicht als eingerostet zu gelten. In den Ferien ist Aktivurlaub angesagt. „Reform“ ist das Zauberwort der politischen Auseinandersetzung, und wehe jemand mahnt einmal zur Nachdenklichkeit – schnell ist er als Bremser, als Ewiggestriger verschrien. Sogar Beziehungen und Partnerschaften werden von der Mobilität infiziert; Krisen nicht mehr ausgehalten, sondern beendet; es mit jemand Neuem versucht. Überzeugungen, die jahrhundertlang Gültigkeit hatten, haben keinen Wert mehr, einzig aus dem einen Grund, weil sie alt sind. Menschen, die dem Mobilitätsanspruch im Weg stehen, weil sie Zeit brauchen, weil sie auch die Zeit der Mobilen in Anspruch nehmen, werden zu Opfern dieser Mobilität. Kinder, kranke und alte Menschen.

Aber ist nicht Pfingsten selbst das Fest der Mobilität? Die Apostelgeschichte beschreibt es doch. Vom Brausen, von Feuerzungen lesen wir, die den lähmenden, verängstigten Stillstand nach

Ostern aufbrechen. Und davon, wie die Apostel sich aufmachen, hinausgehen, das Wort Gottes verkünden und Hunderte zum Glauben bewegen. Braucht die Kirche, die in vielen Augen verkrustet und verhärtet ist, nicht viel mehr Mobilität, den gleichen Schwung, den wir auch von uns selbst verlangen? Da ist sicher viel Wahres dran. Eine Kirche, die sich in ihr Schneckenhaus zurückzieht, verkennt eine ihrer wichtigsten Aufgaben: zu den Menschen zu gehen, ihnen von Gott zu erzählen. Und das sind nicht die Aufgaben der Kirche, sondern dazu sind alle Christen aufgerufen. Eine kleine Anekdote zeigt aber noch einen anderen Blickwinkel: Beim Spielen verletzt sich ein kleiner Junge. Er weint ganz herzerreißend, so laut, dass es ein Pfarrer hört, der zu ihm hingehet. Er streichelt dem Jungen über den Kopf und versucht ihn zu trösten: „Der liebe Gott wird das ganz schnell wieder heilen.“ Der Junge stutzt, hört mit dem Weinen auf und fragt den Pfarrer dann: „Muss ich dazu zu ihm rauf oder kommt er zu mir runter?“ Pfingsten gibt auf diese Frage die Antwort: Gott kommt zu uns Menschen runter. Er ist es, der sich bewegt, der sich auf den Weg macht. Er kommt zu uns Menschen, um uns zu bewegen. Ich brauche also nicht in Aktionismus verfallen, sondern darf zuerst einmal ruhig werden, still werden, mich dem Geist öffnen und mich von Gott bewegen lassen. Und wenn ich wirklich offen bin für den Heiligen Geist, dann bringt er mich auch auf Trab, dann bin ich innerlich so bewegt, dass ich gar nicht anders kann, als mich auf den Weg zu machen – zu den Menschen, um ihnen von Gott zu erzählen.

Michael Tillmann

Wichtige Telefonnummern:

Küsterinnen / Küster:

Westhofen: Frau Beate Jehl (u.a.): Tel.: 06244/324
Heßloch: Fam. Fijas: Tel.: 06244/919698
Frettenheim: Frau A. Beringer: Tel.: 06733/7718
Dorn-Dürkheim: Frau L. Treidel: Tel.: 06733/7904
Monzernheim: Fam. Herlemann: Tel.: 06244/57558

Häuser (Ansprechpartner für Veranstaltungen):

Haus St. Michael, Westhofen
Herr Klaus Rink: Tel.: 06244/7377
Haus St. Sebastian, Heßloch
Fam. Hofmeister: Tel.: 06244/99969

Wir gratulieren

Wir wünschen allen Jubilaren einen schönen Tag,
Gesundheit und Gottes Segen!

Falls Sie nicht damit einverstanden sind, dass Ihr Geburtstag (ab 65 Jahre) im Pfarrboten veröffentlicht wird, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de